



FOCUS
GESUNDHEIT

#02/24 „ÄRZTELISTE“

FOCUS-GESUNDHEIT

#02/24 „Ärzteliste“

Mit u.a. folgenden Themenumfeldern:

- **Diabetes** – CGM für Typ-2 Diabetiker
- **Wechseljahre** – das können Patientinnen tun
- **Muskeln & Knochen** – vorbeugen, messen, therapieren
- **Osteoporose** – neues aus der Forschung
- **Bluthochdruck** – Neue Therapien
- **Klimawandel** – wie sich Hitzewellen auf Allergien, Neurodermitis, Herzerkrankungen, etc. auswirken
- **Sexuell übertragbare Krankheiten** – HIV und Co.

Plus: Listung der Top-Mediziner mit über 4.000 herausragenden Ärzten aus über 120 Fachbereichen, wie u.a. Neurologie, Orthopädie, Onkologie, Atemwege, Kardiologie, etc.

EVT: 21.05.24 // AS: 18.03.24 // DU: 22.03.24



Mobil bleiben



Kniegelenk
Das hintere Kreuzband ist das stärkste Band im Kniegelenk. Mit seinem X-förmigen Verlauf verbindet es Schienbein und Oberschenkelknochen und verhindert die Hin- und Herbewegung beider

hinteres Kreuzband / Ligamentum cruciatum posterius

Schienbein

- 24 Gelenkersatz
- 29 Rückenschmerzen
- 38 Bandscheibenvorfälle
- 42 Orthopädie-Apps
- 44 Osteoporose
- 50 Knochenbrüche
- 64 Zipfeln beim Sport
- 68 Fibroma
- 84 Gicht
- 70 Arthrose und Gelenke
- 74 Schmerzmittel
- 76 Sanfto-Höller

ORTHOPÄDIE

Michał Hronek begann seine Reha bereits sieben Tage nach der OP. Schon am Abend nach dem Eingriff hatte er sich in der Klinik auf der Bettkante aufgesetzt. Ein Physiotherapeut hatte ihm auf die Hüfte geholfen.

In der Reha in Bad Windsheim blieb man dem Aktiv-Credo treu. „Bettnähe ist heute kein Behandlungskonzept in der Orthopädie mehr“, sagt Martin Wick, Orthopäde und Chefarzt an der Kiliani-Klinik. „Wir mobilisieren die Patienten möglichst früh. Direkt nach der Operation und erst recht, wenn sie zu uns auf Reha kommen.“

Das passiert heute früher denn je: Dank der 2009 eingeführten Fallpauschalen für Gelenkersatz an Hüfte und Knie erhält eine Klinik keine festen Sätze mehr pro Aufenthaltstag, sondern eine Pauschale für die gesamte Behandlung. Die Folge: Patienten verlassen die Krankenhausstationen heute im Durchschnitt fünf Tage eher. Auch die Behandlung in Reha-Einrichtungen beginnt seither im Schnitt gut eine Woche früher.

„Unsere Aufgaben haben sich dramatisch verändert“, erklärt Chefarzt Wick. Reha sei heute viel medikationärer. „Wir müssen mehr Pflege und Schmerzmittel einsetzen, weil die Patienten weniger fit und mobil zu uns kommen.“ Wick bildet sich regelmäßig darin fort, wie Wunden zu versorgen sind – ursprünglich nicht Kerngebiet eines Orthopäden. In der kurzen Zeit können Operationsnarben kaum verheilen, häufig nässen sie oder entzünden sich gar. Auf jeder Station in Bad Windsheim arbeitet mindestens ein pflegerischer Wundmanager.

Trotzdem erhalten die Patienten mit einer neuen Hüfte oder einem neuen Knie kaum Schonzeit. Wer es nicht allein von seinem Zimmer in den Speisesaal oder zur Therapie schafft, wird zunächst abgeholt. Mit diesem Service ist aber nach einer Woche Schluss. „Gezielte Bewegung ist der einzige Weg, um die stützende Muskulatur rund um das Gelenk wieder aufzubauen“, sagt Wick.

Sogenannte blutige Entlassungen sind seit der Einführung von Fallpauschalen das Schreckgespenst in Reha-Einrichtungen. Tatsächlich habe sich die Zahl der zu behandelnden Wundheilungsstörungen seitdem vervierfacht, schätzt Gert Kirschak, Chefarzt der Poliklinik in Bad Nauheim bei Ulm. Immer wieder müsse man Patienten zurück ins Akutkrankenhaus schicken. Er sieht aber genauso positive Seiten der Entwick-

ANZEIGE

Ambulant oder stationär?
Diese Checkliste liefert Hinweise, welche Daten für Sie die richtige ist

Sind Sie in der Lage, öffentliche Verkehrsmittel, eventuell auch einen Pkw zu benutzen?

Beitragt die Fahrtzeit zu einem ambulanten Reha-Zentrum in Ihrer Nähe weniger als 90 Minuten?

Können Sie über 100 Meter am Stück laufen?

Ist Ihre Gangbildung so sicher, dass keine Sturzgefahr besteht?

Können Sie Treppentritten?

Können Sie ohne koordinative Hilfe Pflege annehmen?

Ist in Ihrem Zuhause gewährleistet, dass Sie bei Bedarf einfache Hilfe und Pflege erhalten?

Sind Sie frei von Begleiterkrankungen, die Sie zusätzlich einschränken?

Falls Sie eine oder mehrere dieser Fragen mit Nein beantworten, kommt für Sie eher eine stationäre Rehabilitation infrage.

ANZEIGE/ADVERTORIAL

Im passenden Umfeld platziert

Buchen sie den gesunden Erfolg mit FOCUS-GESUNDHEIT. Sichern Sie sich die Aufmerksamkeit der Leser durch eine Anzeige oder ein Advertorial im Themenumfeld. Treffen Sie Ihre gesundheitsaffine Zielgruppe.

Format	Kosten €	
U4	Media	19.600
1/1 Seite Anzeige	Media	16.900
1/2 Seite Anzeige	Media	10.900
1/3 Seite Anzeige	Media	7.800

Mediakosten 2024: rabattbildend, rabattfähig, AE-fähig

BCN.

2

ALLE AUSGABEN 2024

Für jedes Thema das passende Umfeld



#02/24 „ÄRZTELISTE“

EVT: 21.05.24 // AS: 18.03.24

- Diabetes
- Wechseljahre
- Muskeln & Knochen
- Osteoporose
- Bluthochdruck
- Medikamenten-ABC



#03/24 „CHIRURGIE“

EVT: 06.08.24 AS: 03.06.24

- Endoprothetik (Gelenke)
- Schmerz-Management
- Wundversorgung, Narben
- Diabetes
- Herz/KHK
- Parkinson
- Schönheits-OPs



#04/24 „KLINIKLISTE“

EVT: 29.10.24 // AS: 26.08.24

- Diabetes
- Herzkrankheiten
- Krebs
- CED
- Rücken
- Rare Disease



#01/25 „REHALISTE“

EVT: 10.12.24 // AS: 07.10.24

- Schmerzen
- Magen/Darm
- Herzgesundheit
- Immunsystem, Erkältung
- Diabetes
- Schlaf & Stress

TITELINFORMATIONEN

FOCUS-GESUNDHEIT AUF EINEN BLICK

Die Marke kompakt

FOCUS-GESUNDHEIT ist das Gesundheitsmagazin für alle, die mehr wissen wollen. Jede Ausgabe ist monothematisch und beleuchtet ein Thema von allen Seiten: Artikel, Experteninterviews und Infografiken erklären Entstehung, Vorbeugung und Behandlung einer Erkrankung sowie die Therapiechancen von morgen. Als weiteren Service gibt es in jedem Heft themenspezifische Listen mit den Top-Ärzten und (Reha-) Klinken.

PRINT

Druckauflage	85.000 Ex.
1/1 Brutto	€ 16.900
Erscheinung	4 x p.A.
Copy-Preis	€ 9,90

DIGITAL

Visits	1,1 Mio.
Unique User	0,76 Mio.

SOCIAL

Facebook	65.000
Instagram	6.180
WhatsApp	2.800



FOCUS-GESUNDHEIT ist der Experte im Bereich RX-Kommunikation und umfassender Ratgeber für die Leser und Patienten

Quelle: Verlagsangabe, Google Analytics, Social Media, Stand Oktober 2023

DIE 360 GRAD MARKENWELT VON FOCUS GESUNDHEIT

Alles rund um Ihre Gesundheit

FOCUS
GESUNDHEIT

PRINT



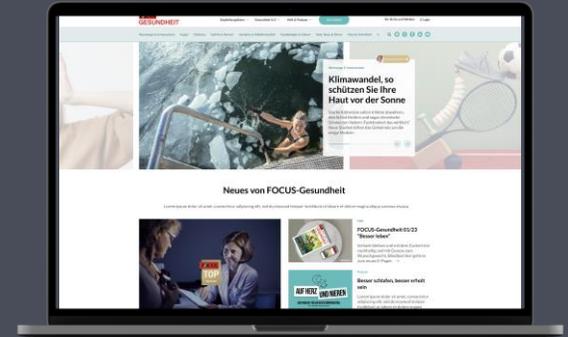
FOCUS Gesundheit Print Magazin

Erscheinung: 4 x im Jahr
Druckauflage: 85.000 Ex.

Newsletter: 16.100 Abonnenten

Focus-gesundheit.de

- UU: 0,76 Mio.
- Visits: 1,10 Mio.
- PI: 1,49 Mio.



DIGITAL

360°

FOCUS
GESUNDHEIT

PODCAST



Podcast „Auf Herz & Nieren“

- zweiwöchentlich
- Reichweite:
ca. 8.000-10.000 Streams/Monat

Social Media



Instagram: 9.377 Follower
@focus_gesundheit



Facebook: 65.000 Follower
FOCUS Gesundheit



Youtube: 5.140 Abonnenten
FOCUS Gesundheit



Whatsapp: 4.828 Abonnenten
FOCUS Gesundheit

SOCIAL MEDIA

IHRE ANSPRECHPARTNERIN



MELANIE SEITZ

Senior Publisher Manager FOCUS Marken

Burda Community Network GmbH
Arabellastraße 23
81925 München

T +49 89 92 50 2604
M +49 151 5387 4837
Melanie.seitz@burda.com

© BCN. Diese Unterlage wurde mit Sorgfalt erstellt. Irrtum und Änderungen behalten wir uns vor. (MS)